

# Ein Buch-Erbe kehrt in die alte Heimat zurück

Bibliotheca Albertina bekommt Sammlung von **ALASTAIR JOLLANS** als Geschenk

**LEIPZIG.** Was für eine Schenkung: Der britische Bibliophile Alastair Jollans übergibt seine Sammlung des Bernhard Tauchnitz Verlags – darunter rund 5000 Bände der legendären „Collection of British and American Authors“ – an die Universitätsbibliothek Leipzig (UBL). Damit kehrt ein bedeutender Teil des verlegerischen Erbes der Buchstadt Leipzig an seinen Ursprungsort zurück und wird für die Forschung aufbereitet.

## MOMENT FÜR DIE EWIGKEIT

Was für ein Moment für die Ewigkeit: Ein Verlagserbe kehrte gewissermaßen zurück nach Leipzig und zwar am Mittwoch, 10. Juni. Mit dabei ist der Sammler (und Schenker) Alastair Jollans, aber auch der Laudator Professor Charles Johanningsmeier von der Universität Neb-raska. Und sie haben eine wunderbare Aufgabe – sie präsentie-



Was für ein Schatz: Über eine bemerkenswerte Schenkung kann sich das Team der Bibliotheca Albertina um Dr. Anne Lipp (l.) freuen. Foto: Thomas Kademann

ren der staunenden, buchbeflissenen Öffentlichkeit ausgewählte Bände aus einer einzigartigen Sammlung, die nun

ihren Platz in der Bibliotheca Albertina finden wird.

Der Hintergrund: Die Sammlung von Alastair Jollans zählt zu den umfangreichsten privaten Beständen der berühmten Tauchnitz Edition und ist mit ihrem Fokus auf Erstausgaben weltweit einzigartig. Seit 1841 machte der Leipziger Verleger Bernhard Tauchnitz zeitgenössische englischsprachige Literatur für ein europäisches und weltweites Publikum preiswert und im handlichen Format zugänglich. Bis zur Zerstörung des Leipziger Verlagsgebäudes im Zweiten Weltkrieg erschienen in der Reihe insgesamt 5370 Bände von über 700 Autorinnen und Autoren mit rund 40 Millionen

Exemplaren. Die Bücher waren weltweit bekannt und dienten Generationen von Leserinnen und Lesern in Kontinentaleuropa und darüber hinaus als literarische Unterhaltung und zugleich als Sprachlernmittel.

## „GROBER GLÜCKSFALL“

„Die Schenkung ist ein großer Glücksfall, nicht nur für die Universität, sondern für den Buchstandort Leipzig“, unterstreicht Dr. Anne Lipp, Direktorin der UBL, die Bedeutung des Ereignisses: „Derzeit erschließen wir die Sammlung, damit diese künftig für Forschung, Lehre und Öffentlichkeit zugänglich sein wird.“ **RED./JW**



5000 Tauchnitz-Bände sind nun neu im Bestand der Leipziger Universitätsbibliothek. Foto: Thomas Kademann

# Leicht & preiswert: Diese eBikes erobern Leipzigs Straßen

ANZEIGE

**LEIPZIG.** Leipzig radelt – und wer einmal auf einem modernen City-eBike gesessen hat, steigt so schnell nicht wieder um. Doch viele scheuen den Einstieg: zu schwer, zu teuer, zu kompliziert. Zwei neue Modelle im eBike-Haus am Johannisplatz räumen mit diesen Vorurteilen gründlich auf.

Beispiel Nummer 1: Das Deruiz Turmali kostet ab 1699 Euro und bringt gerade mal 18,5 Kilogramm auf die Waage – vollausgestattet mit Licht, Schutzblechen und Gepäckträger. Der tiefe Einstieg macht das Aufsteigen zum Kinderspiel, egal ob man schnell mal in die Innenstadt düst oder gemütlich Richtung Coschudener See rollt. Reichweite bis zu 80 km – das reicht locker für eine ganze Arbeitswoche.

Beispiel Nummer 2: Wer etwas mehr investieren möchte, wird das Lemmo One MK2 Urban Belt lieben. Kein Kettenrasseln, kein Ölfleck – der wartungsfreie Gates-Riemenantrieb macht dieses Rad zum stillen Begleiter durch den Stadtverkehr. Zieht man den cleveren Smartpac-Akku heraus, wiegt das Bike nur noch 15 Kilogramm. Integ-



Er stellt zwei Beispiele für leichte und preiswerte eBikes vor: Geschäftsführer Wolfgang Schlicht vor seinem Geschäft am Johannisplatz 21. Foto: eBike-Haus

riertes GPS, elektronisches Schloss, Apple Find My – Technik, die man nicht sieht, aber täglich vermisst, wenn sie fehlt.

Beide Räder kann man sich nicht nur ansehen, sondern direkt auf Leipzigs Straßen ausprobieren. Das eBike-Haus.de Team am Johannisplatz richtet das Rad fahrfertig ein, erklärt alles ohne Fachjargon und lässt einen einfach losfahren. Wer mag, kann

sogar per JobRad oder Business-Bike leasen. Für Geschäftsführer Wolfgang Schlicht gibt's da eigentlich nur noch eine Frage: „Wann kommt ihr vorbei? Eine kurze Probefahrt reicht meist – und dann will man gar nicht mehr zurück.“

**eBike-Haus Leipzig, Johannisplatz, geöffnet Di. bis Sa. 10 – 18 Uhr, ebike-haus.de**

# Aktionswoche will sensibilisieren

**LEIPZIG.** Zur (bundesweiten) Aktionswoche Alkohol geht das Team der Initiative Drahtseil an die Schulen in Leipzig: Vom 15. bis 19. Juni ist es unter anderem am Gymnasium Engelsdorf, der Sportoberschule Leipzig oder in der Neuen Nikolaischule am Start, um Schülerinnen und Schüler der achten Klassen über die Risiken von Alkoholkonsum aufzuklären. Denn Alkohol ist

gerade für junge Menschen in Leipzig ein zentrales Thema: Aus der Jugendstudie Leipzig ergab sich, dass etwa jede/jeder fünfte Minderjährige Spirituosen in den letzten 30 Tagen konsumiert hatte. Nun möchte Drahtseil informieren, sensibilisieren und aufklären: Auf dem Schulhof erwarten die Jugendlichen insgesamt neun Stationen, an denen sie auf vielfältige Weise

mehr über Alkohol erfahren können. An den Stationen können die SuS ihr Wissen bei Quizzen testen, die Auswirkungen von Alkohol mit einer Rauschbrille nachvollziehen, die stabile Seitenlage üben oder sich über rechtliche Aspekte informieren. Auch die Wirkung von Alkohol auf Körper und Psyche sowie die Gefahren von Alkoholmissbrauch werden thematisiert.

19. + 20. Juni

# HAUSMESSE

von 9 bis 17 Uhr



Herzliche Einladung!  
**Sommer, Sonne,  
Wohlfühlbad!**

Informieren Sie sich bei den Hausmessen von Viterma über Ihr neues Wohlfühlbad.

**Wir freuen uns auf Sie!**

Ihr Fachbetrieb mit Schauroom  
Sommerfelder Straße 83b  
04316 Leipzig

Tel. 0341 99 65 95 59  
www.viterma.com

**Oder jetzt Termin vereinbaren!**



**viterma**  
zaubert Wohlfühlbäder